



click ins web

✓ <http://www.vermpedia.de/html.php/modul/Index>

Nach Wikipedia und Open Streetmap nun also ein Vermpedia! Ein Wiki – dass kommt aus dem Hawaiianischen und bedeutet soviel wie „schnell“ – ist ganz grob gesagt eine Informationssammlung im WorldWideWeb, in welchem die Inhalte von den Benutzern nicht nur gelesen, sondern auch online geändert werden können. Damit kann das Wissen der Autoren kollektiv zusammengefasst werden - jetzt auch für das Vermessungswesen - sozusagen ein GeoWiki. Das Vermpedia.de-Team möchte mit seiner Seite als Info-Plattform „Von Vermessern für Vermesser“ und „Aus der Praxis für die Praxis“ agieren und so unabhängig und kostenfrei für Laien, Azubi's und Berufspraktiker zur Verfügung stehen. Die noch im Aufbau befindlichen Seiten weisen noch viele „Baustellen“ auf, die durch die Vermesser zu schließen sind – fast wie im eigentlichen Beruf und sicherlich nicht nur auf Nordrhein-Westfalen begrenzt. Die Möglichkeiten zur individuellen Mitwirkung werden bereits umfassend angeboten.

FAZIT: Packen wir's an!

✓ www.landvermesser.tv

Landvermesser.TV – endlich ein neuer Spartensender nur für Vermesser! Nein, weit gefehlt. Ob der link bei den Vermessungsfachleuten schon verbreitet ist, glaube ich eher nicht – schon eher bei den literaturinteressierten Mitmenschen. Ganz bestimmt aber bei literaturinteressierten Landvermessern in und um Berlin.

Landvermesser.TV ist ein GPS-basiertes Literaturprojekt und zeigt die Verflechtung der Stadt Berlin mit der Literatur auf und nutzt hierzu die multimedialen Möglichkeiten im web. Hierzu besetzen 10 Schriftsteller als „literarische Landvermesser“ reale Orte der Stadt mit fiktiven Geschichten. Die Erzählstrecken finden Sie im Internet und in der Realität. Auf der Website werden die geobasierten Geschichten auf einer Karte verortet und als Audio- und Videosequenzen sowie als Texte zur Verfügung gestellt. Diese Einschrei-

bung in den virtuellen Geodaten-Globus ist offen und kann von den Passanten fortgeführt werden: Sie können selbst Kommentare auf der Website hinterlassen. Oder sich eine Tour zusammenstellen, die Audio- oder Textversionen mitnehmen und den Erzählungen im Stadtraum nachspüren. Die Audioversionen von Landvermesser.tv sind auch auf den GPS-gesteuerten Stadtführern Cruso abrufbar, die Sie an verschiedenen Orten in Berlin ausleihen können. Die literarischen Spaziergänge durch die Hauptstadt sind bereits seit Mitte 2008 möglich und nun auch allen bisher nichtliteraturinteressierten Landvermessern näher gebracht.

FAZIT: Ganz schön vermessen!

<http://www.geobasis-bb.de/LGB1/service/Memo/index.htm>



Jeder kennt aus seiner Kindheit bestimmt noch „Memory“ – das Legekartenspiel, bei welchem verdeckt liegende Kartenpaare durch Aufdecken im Wechsel erkannt werden müssen. Die Idee hat jetzt die LGB zur Information zu den Kartenprodukten adaptiert und hierzu ein Memo-Spiel auf ihrer Homepage veröffentlicht. Nach dem Aufdecken der richtigen Paare erhält man durch „anklicken“ eine Vergrößerung. Insgesamt ein guter Ansatz der PR (Public Relations = Öffentlichkeitsarbeit), auch wenn man Details noch verbessern kann: Wie beim eigentlichen Kartenspiel wäre es hilfreich, wenn die richtigen Kartenpaare nach dem Aufdecken verschwinden würden. Auch unterschiedliche Schwierigkeitsstufen, eine Bestenliste oder die Verknüpfung mit einem Gewinnspiel ließen sich ergänzen – Mitarbeiter der Vermessungsverwaltung wären dann natürlich ausgenommen. Der Extra-Button zum Schummeln ist sicher mit der Absicht eingefügt worden, das Spiel und damit die Kartenprodukte einem breiten Publikum bekannt zu machen. Für den Leserkreis der Zeitschrift ist die „Schummelei“ sicher nicht notwendig. Mal sehen, wann die LGB eine Anwendung für die PlayStation oder Wii Fit bereitstellt.

FAZIT: Dr. LGB´s Gehirnjogging

(Andre Schönitz, MI)